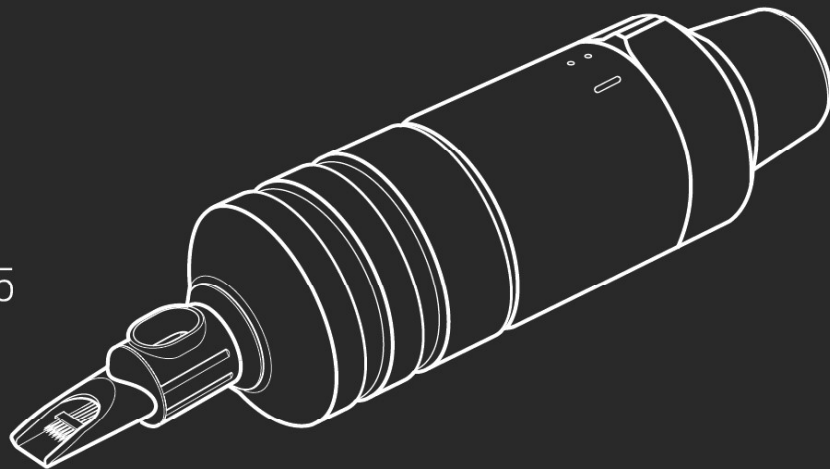


CHEYENNE®

SOL
NOVA 2.5 | 3.5 | 4.5



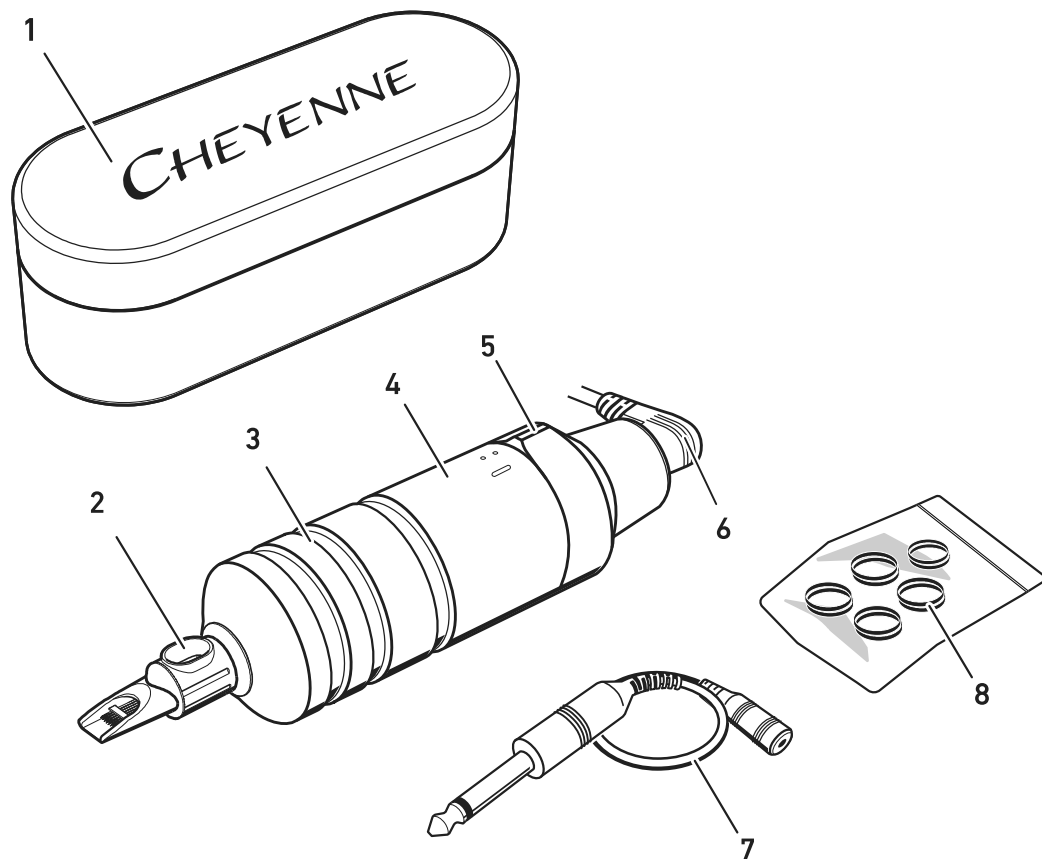
Gebrauchsanweisung
Operating instructions
Gebruiksaanwijzing
Instructions
Istruzioni per l'uso
Instrucciones de uso

Manual de instruções
Οδηγίες
Opskrift
Bruksanvisning
Ohjeet
Instrukcja obsługi

Instrukce
Navodila nt pl za uporabo
Utasítás
инструкции
说明

CHEYENNE®

SOL
NOVA 2.5 | 3.5 | 4.5



Cheyenne SOL Nova 2.5 / SOL Nova 3.5 / SOL Nova 4.5

Gebrauchsanweisung

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Gebrauchsanweisung.....	6	6	Tatoomaschine anwenden.....	17
1.1	Darstellung der Warnhinweise.....	6	6.1	Nadelherausstand einstellen.....	17
2	Wichtige Sicherheitshinweise.....	7	6.2	Stechfrequenz einstellen.....	17
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	7	6.3	Steady Mode und Responsive Mode einstellen.....	18
2.2	Produktabhängige Sicherheitshinweise.....	7	6.4	Intensität des Responsive Modes einstellen.....	18
2.3	Wichtige Hygiene- und Sicherheitsvorschriften.....	7	6.5	Farbe aufnehmen.....	18
2.4	Zweckbestimmung und Kontraindikationen.....	8	7	Tatoomaschine reinigen und instand halten.....	19
2.5	Nebenwirkungen.....	9	7.1	Materialverträglichkeiten.....	19
2.6	Erforderliche Qualifikation.....	10	7.2	Oberflächen desinfizieren.....	20
2.7	Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	10	7.3	Oberflächen reinigen.....	20
2.8	Symbole am Produkt.....	10	7.4	Griffstück im Ultraschallbad reinigen.....	20
3	Lieferumfang.....	11	7.5	Griffstück im Autoklav sterilisieren.....	20
4	Produktinformationen.....	11	7.6	O-Ringe reinigen oder wechseln.....	20
4.1	Technische Daten.....	11	8	Transport und Lagerbedingungen.....	21
4.2	Betriebsbedingungen.....	12	9	Equipment entsorgen.....	21
4.3	Zubehör.....	12	10	Bei Fragen und Problemen.....	21
5	Tatoomaschine einsatzbereit machen.....	12	11	Herstellereklärungen.....	22
5.1	Equipment überprüfen.....	13	11.1	Gewährleistungserklärung.....	22
5.2	Equipment desinfizieren.....	13	11.2	Einbauerklärung / Konformitätserklärung.....	23
5.3	Tattoo-Modul wechseln.....	13			
5.4	Netzteil anschließen.....	15			
5.5	Schutzschlauch aufziehen.....	16			

CHEYENNE®

SOL
NOVA 2.5|3.5|4.5

1 Zu dieser Gebrauchsanweisung


Diese Gebrauchsanweisung ist gültig für die Cheyenne Tattoomaschinen SOL Nova 2.5 / SOL Nova 3.5 / SOL Nova 4.5 und sowie für deren Zubehör. Sie enthält wichtige Informationen, um diese Produkte sicher und bestimmungsgemäß in Betrieb zu nehmen, zu bedienen und zu pflegen.

Diese Gebrauchsanweisung enthält nicht alle Informationen, die für den sicheren Betrieb von Tattoomaschinen und deren Zubehör notwendig sind. Beachte daher zusätzlich folgende Dokumente:


- Gebrauchsanweisungen der Cheyenne Power Unit bzw. eines Fremdnetzteils und ggf. eines Fußschalters
- Informationen zu Tattoo-Modulen und Tattoofarben
- Sicherheitsdatenblätter zu Desinfektions- und Reinigungsmitteln
- Bestimmungen zur Arbeitsplatzsicherheit und gesetzliche Vorschriften zum Tätowieren

1.1 Darstellung der Warnhinweise

Warnhinweise machen auf die Gefahr von Personen- oder Sachschäden aufmerksam und sind wie folgt aufgebaut:


SIGNALWORT

Art der Gefahr
 Folgen
 ► Abwehr

Element	Bedeutung
	kennzeichnet Verletzungsgefahr
Signalwort	gibt die Schwere der Gefahr an (siehe nachfolgende Tabelle)
Art der Gefahr	benennt Art und Quelle der Gefahr
Folgen	beschreibt mögliche Folgen bei Nichtbeachtung
Abwehr	gibt an, wie man die Gefahr umgehen kann

Signalwort	Bedeutung
Gefahr	kennzeichnet eine Gefahr, die mit Sicherheit zum Tod oder zu einer schweren Verletzung führen wird, wenn die Gefahr nicht vermieden wird
Warnung	kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu einer schweren Verletzung führen kann, wenn die Gefahr nicht vermieden wird
Vorsicht	kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn die Gefahr nicht vermieden wird
Achtung	kennzeichnet mögliche Risiken, die zu Schäden an Umwelt, Sachwerten oder dem Equipment führen können, wenn diese Gefahr nicht vermieden wird

Symbole in dieser Gebrauchsanweisung

Symbol	Bedeutung
▶	Handlungsaufforderung
•	Listenpunkt
-	Listenunterpunkt

2 Wichtige Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- ▶ Halte deine Tatoomaschine fern von Kindern.
- ▶ Lies diese Gebrauchsanweisung sorgfältig und vollständig.
- ▶ Bewahre diese Gebrauchsanweisung so auf, dass sie jederzeit für alle Personen zugänglich ist, die die Maschine verwenden, reinigen, desinfizieren, lagern oder transportieren.
- ▶ Gib die Tatoomaschine stets zusammen mit dieser Gebrauchsanweisung an andere Personen weiter.

- ▶ Befolge die Sicherheitsvorschriften für das Tätowieren in deinem Land. Halte dein Tattoostudio hygienisch sauber und Sorge für ausreichend Beleuchtung.
- ▶ Verwende deine Tatoomaschine und ihr Zubehör nur in technisch einwandfreiem Zustand.
- ▶ Verwende nur originale Tattoo-Module, Zubehör- und Ersatzteile von Cheyenne.

2.2 Produktabhängige Sicherheitshinweise

- ▶ Verändere niemals die Maschine, die Nadelmodule oder anderes Zubehör.
- ▶ Verhindere, dass Flüssigkeiten ins Innere des Antriebs gelangen.
- ▶ Schütze während des Tätowierens alle Teile deiner Maschine mit einem Schutzschlauch (siehe Kapitel 5.5 auf Seite 16).
- ▶ Wenn du deine Tatoomaschine nicht benutzt, schalte sie aus und lege sie sicher ab, sodass sie nicht wegrollen und herunterfallen kann.

- ▶ Beachte die in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen technischen Daten und halte die Betriebs-, Transport- und Lagerbedingungen ein (siehe Kapitel 4 auf Seite 11).
- ▶ Übergib die Maschine zur Überprüfung an einen Fachhändler, wenn sie sichtbare Beschädigungen aufweist oder wenn sie nicht wie gewohnt funktioniert.

2.3 Wichtige Hygiene- und Sicherheitsvorschriften

Um zu verhindern, dass beim Tätowieren Infektionskrankheiten auf den Kunden oder auf den Tätowierer übertragen werden:

- ▶ Befolge vor der Anwendung alle Arbeitsschritte zur Desinfektion des Equipments (siehe Kapitel 5.2 auf Seite 13).
- ▶ Verwende während des Tätowierens Einmalhandschuhe aus Nitril oder Latex und desinfiziere diese vor der Anwendung.
- ▶ Reinige vor dem Tätowieren die betreffenden Hautstellen des Kunden mit einem milden Reinigungs- und

Desinfektionsmittel. Beachte bei der Auswahl der geeigneten Desinfektionsmittel die geltenden Richtlinien deines Landes.

- ▶ Verwende für jeden Kunden ausschließlich neue, steril verpackte Tattoo-Module. Stelle vor dessen Verwendung sicher, dass die Verpackung unbeschädigt und das Verfallsdatum nicht überschritten ist.
- ▶ Entsorge benutzte oder fehlerhafte Tattoo-Module in einem durchstichsicheren Behälter (Safety Box) entsprechend der Vorschriften deines Landes.
- ▶ Verhindere, dass Tattoo-Module mit kontaminierten Gegenständen wie z. B. Kleidung in Berührung kommen. Kontaminierte Tattoo-Module musst du umgehend entsorgen.
- ▶ Verwende ausschließlich dermatologisch unbedenkliche und für das Tätowieren vorgesehene Farben.
- ▶ Vermeide den Kontakt mit frisch tätowierter Haut. Schütze frisch tätowierte Hautareale vor Verschmutzung, UV- und Sonneneinstrahlung.

- ▶ Kontrolliere regelmäßig, ob deine Tätotomaschine sichtbar verunreinigt ist. In diesem Fall musst du zusätzlich zur regelmäßigen Desinfektion alle Arbeitsschritte des Kapitels 7 auf Seite 19 durchführen.

2.4 Zweckbestimmung und Kontraindikationen

2.4.1 Zweckbestimmung

Die Zweckbestimmung ist das minimalinvasive Einstechen von sterilen oder aseptischen Pigmentfarben mineralischen oder organischen Ursprungs in die Dermis mittels Mikropigmentierung (Tätowieren).

Aufgrund der minimalinvasiven Punktierung der Epidermis (obere Hautschicht) und Dermis (mittlere Hautschicht) trägt die Haut keine offenen Wunden davon. Demnach benötigt die Haut nur eine sehr kurze Regenerationsphase, in der die epitheliale Funktion wiederhergestellt wird.

Anwendungsbereich

Körpertätowierung

2.4.2 Kontraindikationen

Unter folgenden Voraussetzungen dürfen **keine** Tätowierungen vorgenommen werden:

- Hämophilie oder andere Blutgerinnungsstörungen
- derzeitige Einnahme von Blutverdünnungsmitteln (z. B. Acetylsalicylsäure, Heparin, Aspirin, Warfarin)
- unkontrollierter Diabetes mellitus
- jegliche Form von aktiver Akne in dem zu tätowierenden Hautbereich
- Dermatosen (z. B. Hauttumore, Keloide bzw. extreme Neigung zur Keloid-Bildung, solare Keratose, Warzen und/oder Muttermale) in dem zu tätowierenden Hautbereich
- offene Wunden und/oder Ekzeme und/oder Hautausschläge in dem zu tätowierenden Hautbereich
- Narben in dem zu tätowierenden Hautbereich

- systemische Infekte und Infektionskrankheiten (z. B. Hepatitis Typ A, B, C, D, E oder F; HIV-Infektion) oder akute lokale Hautinfektionen (z. B. Herpes, Rosacea)
- während einer Chemotherapie, Radiotherapie oder hochdosierter Kortikosteroid-Therapie (Empfehlung: ab vier Wochen vor Beginn bis vier Wochen nach Ende der Therapie)
- bis zu zwölf Monate nach einer Schönheits-OP in dem zu tätowierenden Hautbereich
- bis zu sechs Monate nach Filler-Injektionen in dem zu tätowierenden Hautbereich
- unter Alkohol- und/oder Drogeneinfluss
- Schwangerschaft und Stillzeit

Die Behandlung von Schleimhäuten und Augäpfeln ist strengstens untersagt.

Die Behandlung muss unverzüglich unterbrochen werden bei:

- übermäßigem Schmerzempfinden
- Ohnmachtsanfällen/Schwindelgefühl

2.5 Nebenwirkungen

In einigen Fällen können während und nach dem Tätowievorgang leichte Nebenwirkungen auftreten, die im Folgenden aufgeführt werden.

Häufig:

- lokale Blutungen im Bereich der tätowierten Hautoberfläche
- Schmerzen und Unbehagen am ersten Tag nach der Tätowierung
- kurzanhaltende Entzündungsreaktionen, Erytheme und/oder Ödeme bis zu 6 Tagen nach der Tätowierung
- Hautirritationen (z. B. Juckreiz oder Erwärmung), die üblicherweise in den ersten 12 bis 72 Stunden nach dem Tätowievorgang abklingen
- Bildung von Schorf, der sich üblicherweise in den ersten 5 Tagen zurückbildet
- vorübergehendes Abschuppen der Haut, welches üblicherweise innerhalb von 8 Tagen abklingt

Selten:

- Bildung von Bläschen des Herpes-Simplex-Virus Typ I (HSV-I)
- Bildung von kleinen Pusteln oder Miliarien als Folge einer unsorgfältigen Hautreinigung vor dem Tätowievorgang
- Hyperpigmentierung mit körpereigenen Pigmenten; insbesondere bei dunkleren Hauttypen, die jedoch innerhalb weniger Wochen wieder vollständig verschwindet
- Retinoid-Reaktion (leichte Rötung bis hin zum Schälen der Haut)
- mögliche Erwärmung des pigmentierten Bereiches unter PET- und MRT-Bestrahlung

Grundsätzlich sollten frisch behandelte Hautareale vor UV- und Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Weiterhin können folgende Probleme mit der Tätowierung auftreten:

- Farbtonunterschiede
- Pigmentverlust
- allergische Reaktionen auf Bestandteile der aseptischen Pigmentfarbe

2.6 Erforderliche Qualifikation

Die Tattoomaschine darf nur von Personen verwendet werden, die folgende Kenntnisse erworben haben:

- grundlegende Kenntnisse zum Tätovorgang, insbesondere zur korrekten Stechtiefe und -frequenz
- Kenntnisse zu Hygiene- und Sicherheitsvorschriften (siehe Kapitel 2.3 auf Seite 7)
- Kenntnis der Wirkungsweise der Tattoofarbe unter der Haut
- Kenntnisse zu Risiken und Nebenwirkungen (siehe Kapitel 2.4.2 auf Seite 8 und 2.5 auf Seite 9).

2.7 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Cheyenne Tattoomaschine SOL Nova 2.5 / SOL Nova 3.5 / SOL Nova 4.5 ist eine professionelle Tattoomaschine zum Tätowieren der Haut von Menschen in trockener, sauberer und rauchfreier Umgebung sowie unter hygienischen Bedingungen. Die Maschine muss so vorbereitet, verwendet und gepflegt werden, wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben.

- Die Behandlung muss in trockener, sauberer und rauchfreier Umgebung sowie unter hygienischen Bedingungen erfolgen. Das Gerät muss so vorbereitet, verwendet und gepflegt werden, wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben. Insbesondere müssen die geltenden Bestimmungen zur Arbeitsplatzgestaltung beachtet werden und die zu verwendenden Materialien steril vorliegen.
- Der bestimmungsgemäße Gebrauch schließt auch ein, dass die vorliegende Gebrauchsanweisung, insbesondere das Kapitel 2 auf Seite 7, vollständig gelesen und verstanden wurde.
- Der bestimmungsgemäße Gebrauch schließt ausschließlich die folgenden Konsumentengruppen ein: volljährige Personen, welche sich in einem guten Gesundheitszustand befinden.

Als nicht-bestimmungsgemäßer Gebrauch gilt, wenn das Gerät oder sein Zubehör anders als in der vorliegenden Gebrauchsanweisung beschrieben ist eingesetzt wird, oder wenn die Betriebs-

bedingungen nicht eingehalten werden. Verboten sind insbesondere Behandlungen von Kontraindikationen.

2.8 Symbole am Produkt

Auf der Maschine, deren Zubehör oder deren Verpackung befinden sich folgende Symbole:

Symbol	Bedeutung
	Gebrauchsanweisung beachten!
	genügt den Anforderungen der Richtlinien 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie) und 2014/30/EU (EMV-Richtlinie)
	Achtung!
	Hersteller
	Herstellungsdatum
	Katalognummer, Bestellnummer

	Seriennummer
	Chargencode
	mit Ethylenoxid sterilisiert
	verwendbar bis
	Temperaturbegrenzung
	Feuchtigkeitsbegrenzung
	trocken aufbewahren
	zerbrechlich
	nicht verwendbar, wenn Verpackung beschädigt
	nicht wiederverwenden
	Alte Elektronik, Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll, sondern müssen fachgerecht entsorgt werden.
	Geräte ab Schutzklasse II verwenden



Das Produkt genügt den geltenden Anforderungen, die in den Rechtsvorschriften von Großbritannien festgelegt sind.

3 Lieferumfang

1 Cheyenne SOL Nova 2.5 / SOL Nova 3.5 / SOL Nova 4.5 (CB5210401) / (CB5210402) / (CB5210403) Zuordnung der Bestellnummer über die Beschriftung auf dem Gehäuse

1 Anschlusskabel

1 Kabeladapter (6,3 mm Klinkenstecker auf 3,5 mm Klinkenbuchse)

1 Kurzanleitung

1 Einbauerklärung / Konformitätserklärung

1 Etui

1 O-Ring Set

4 Produktinformationen

Die Cheyenne Tattoomaschine SOL Nova 2.5 / SOL Nova 3.5 / SOL Nova 4.5 ist als Hochleistungsgerät gegenüber herkömmlichen Tattoomaschinen erheblich leiser und vibrationsärmer. Sie verfügt über eine hohe Einstechkraft und Stechfrequenz.

4.1 Technische Daten

Nennspannung	4,7 bis 12,5 V DC
Leistungsaufnahme	7 W
Anlaufstrom	max. 3 A für max. 200 ms
Stechfrequenz	25 bis 150 Hz
Hub	SOL Nova 2.5 2,5 mm SOL Nova 3.5 3,5 mm SOL Nova 4.5 4,5 mm
Nadelherausstand	SOL Nova 2.5 0 bis 3,5 mm SOL Nova 3.5 0 bis 4 mm SOL Nova 4.5 1 bis 4,5 mm
elektrischer Anschluss	3,5 mm Klinkenstecker

Antrieb	bürstenloser DC-Motor
Betriebsart	Dauerbetrieb
Durchmesser	33 mm
Länge	99 mm
Gewicht	ca. 150 g
Emissionsschall-druckpegel	max. 70 dB (A)
Schwingungsge-samtwert	max. 2,5 m/s ²

4.2 Betriebsbedingungen

Umgebungstempe-ratur	+10 °C bis +35 °C +50 °F bis +95 °F
Relative Luftfeuchte	30 % bis 75 % nicht kondensierend

4.3 Zubehör

Über den zuständigen Fachhändler kann das folgende Zubehör erworben werden:

- Cheyenne Tattoo-Module
- Cheyenne Power Units
- Cheyenne Fußschalter
- Cheyenne Griffstücke
- Cheyenne Einweggriffe
- Cheyenne Kabeladapter

Schutzschläuche müssen einen Durchmesser von ca. 45 mm (1,8 inch) haben. Dies entspricht einer Schlauchbreite von ca. 75 mm (3 inch).

5 Tattoomaschine einsatzbe-reit machen

ACHTUNG

Schäden durch Kondenswasser

Wird die Maschine z. B. beim Transport hohen Temperaturunterschieden ausgesetzt, kann im Inneren Kondenswasser entstehen, das die Elektronik beschädigt.

- ▶ Stelle sicher, dass die Maschine vor der Inbetriebnahme die Umgebungstemperatur erreicht hat. Wenn es hohen Temperaturschwankungen ausgesetzt war, warte mindestens 3 Stunden pro 10 °C Temperaturunterschied, bevor du es in Betrieb nimmst.
- ▶ Verwende die Maschine nur bei einer Umgebungstemperatur von +10 °C bis +35 °C.

5.1 Equipment überprüfen

- ▶ Führe eine Sichtprüfung des Equipments durch:
 - Sind äußerliche Beschädigungen erkennbar (z. B. gelöste oder verbogene Bauteile?)
 - Liegen Kabel frei?
 - Sind das Tattoo-Modul und die Nadeln korrekt ausgerichtet?
- ▶ Schalte die Maschine ein und führe eine Hörprobe durch: Sind Betriebsgeräusche oder -lautstärke auffällig?
- ▶ Beachte bei Auffälligkeiten die Kapitel 10 auf Seite 21 und 11.1 auf Seite 22.
- ▶ Wenn die Maschine nicht mehr gefahrlos betrieben werden kann, nimm sie außer Betrieb und wende dich an den zuständigen Fachhändler.

5.2 Equipment desinfizieren

ACHTUNG

Schäden am Antrieb durch Flüssigkeit

Wenn Desinfektionsmittel ins Innere des Antriebs gelangen, können die elektrischen und mechanischen Bauteile korrodieren.

- ▶ Tränke den Antrieb niemals in Desinfektionsmittel.

ACHTUNG

Produktschäden durch nicht zugelassene Desinfektionsmittel

Desinfektionsmittel, die nicht mit den Materialien des Produkts verträglich sind, können Schäden an dessen Oberfläche verursachen.

- ▶ Verwende ausschließlich Desinfektionsmittel, die nach den Bestimmungen deines Landes zugelassen sind.
- ▶ Beachte die Liste der empfohlenen Desinfektionsmittel im Kapitel 7.1 auf Seite 19.

- ▶ Schalte die Tattoomaschine vollständig aus.
- ▶ Kontrolliere, ob die Maschine durch zurücklaufende Farb- oder Körperflüssigkeiten grob verunreinigt ist. Führe in diesem Fall alle Arbeitsschritte des Kapitels 7.3 auf Seite 20 durch.
- ▶ Wische den Antrieb und das Griffstück mit einem weichen, mit Desinfektionsmittel befeuchteten Tuch ab.

5.3 Tattoo-Modul wechseln

WARNUNG

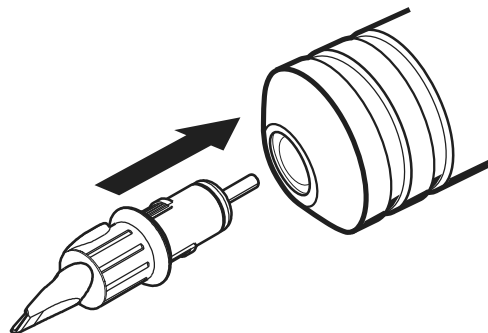
Verletzungsgefahr durch Nadeln

Verletzungen durch kontaminierte Nadeln der Tattoo-Module können die Übertragung von Krankheiten zufolge haben.

- ▶ Verwende für die Tattoomaschine ausschließlich original Cheyenne Tattoo-Module. Durch die eingebaute Sicherheitsmembran dieser Tattoo-Module kann weder Farbe in den Antrieb gelangen, noch können Krankheitserreger die Membran passieren.

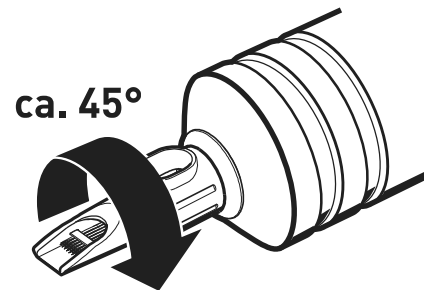
- ▶ Fasse das Tattoo-Modul niemals an der Spitze oder am Bajonettverschluss an.
- ▶ Schalte die Tattoomaschine aus, bevor du das Tattoo-Modul wechselst.
- ▶ Stelle sicher, dass beim Entfernen eines gebrauchten Tattoo-Moduls keine Farbreste in das Griffstück laufen.
- ▶ Drücke die Nadeln niemals aus dem Tattoo-Modul heraus.
- ▶ Kontrolliere, ob nach der Entnahme eines gebrauchten Tattoo-Moduls die Nadeln vollständig in das Tattoo-Modul zurückgezogen sind.
- ▶ Entsorge gebrauchte Tattoo-Module, die nicht mehr für die laufende Anwendung benötigt werden, fachgerecht (siehe Kapitel 9 auf Seite 21).
- ▶ Die Tattoo-Module werden steril verpackt ausgeliefert. Entnimm sie erst unmittelbar vor dem Gebrauch aus ihrer sterilen Verpackung.
- ▶ Lege die Tattoomaschine stets so ab, dass das Tattoo-Modul nicht aufliegt.
- ▶ Suche im Falle von Verletzungen mit einer kontaminierten Nadel einen Arzt auf.

- ▶ Schalte die Tattoomaschine vollständig aus.
- ▶ Stecke das Tattoo-Modul in die Öffnung des Griffstücks wie unten abgebildet.



Das Tattoo-Modul passt aufgrund der Rastpunkte auf seiner Ober- und Unterseite nur in zwei Ausrichtungen in die oval geformte Öffnung.

- ▶ Drehe das Tattoo-Modul um ca. 45° im Uhrzeigersinn. Beim Drehen sind mehrere Rastpunkte spürbar bis das Tattoo-Modul vollständig einrastet.



- ▶ Überprüfe das Tattoo-Modul auf festen Sitz.
- ▶ Um das Tattoo-Modul zu entfernen, drehe es gegen den Uhrzeigersinn und nimm es aus dem Griffstück.

5.4 Netzteil anschließen

! VORSICHT

Kurzschlussgefahr

Bei sichtbaren Beschädigungen an Kabeln oder Kabelanschlüssen besteht die Gefahr von Elektronikschäden.

- ▶ Überprüfe die Tatoomaschine und die Kabel durch eine Sichtkontrolle auf Beschädigungen wie z. B. einen defekten Kabelanschluss.
- ▶ Knicke niemals das Anschlusskabel am Antrieb.
- ▶ Beachte die Gebrauchsanweisung des jeweiligen Netzteils.

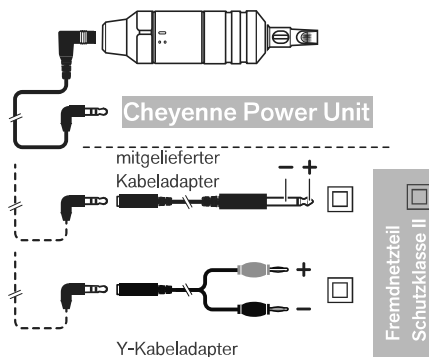
! VORSICHT

Stolpergefahr durch Kabel

Über ungeeignet verlegte Kabel können Personen stolpern und sich verletzen.

- ▶ Verlege alle Kabel so, dass niemand darüber stolpern oder unbeabsichtigt daran ziehen kann.

Es gibt drei Möglichkeiten, die Maschine mit Spannung zu versorgen:



1. Anschluss an eine Cheyenne Power Unit mithilfe des Anschlusskabels aus dem Lieferumfang (empfohlen).
2. Anschluss an ein Fremdnetzteil Schutzklasse II (☐) mit 6,3 mm Buchse mithilfe des mitgelieferten Kabeladapters. Das Fremdnetzteil muss ca. 4,7 bis 12,5 V DC Gleichspannung und den in Kapitel 4.1 auf Seite 11 erforderlichen Anlaufstrom liefern. Wenn mehr als ca. 12,8 V an der Maschine anliegen, schaltet sie sich automatisch aus.

- ▶ Wenn die Maschine sich automatisch ausschaltet, trenne die Stromversorgung zum Handstück.
 - ▶ Schalte das Handstück aus oder trenne den Klinkenstecker vom Netzteil.
 - ▶ Stelle die Spannung des Netzteils bis auf max. 12,5 V ein.
 - ▶ Stelle die Stromversorgung zum Handstück wieder her.
3. Anschluss an ein Fremdnetzteil Schutzklasse II (☐) mithilfe des optional erhältlichen Y-Kabeladapters mit Bananensteckern. Der rote Bananenstecker muss an den Pluspol und der schwarze Bananenstecker an den Minuspol des Fremdnetzteils angeschlossen werden.
- ▶ Verbinde die Klinkenbuchse des Anschlusskabels aus dem Lieferumfang mit dem Anschluss am Antrieb der Maschine.
 - ▶ Stecke den Klinkenstecker des Anschlusskabels vollständig in die Ausgangsbuchse der Power Unit. Falls du das Fremdnetzteil verwendest,

schließe dieses mit korrekter Polung an, wie in der Bedienungsanleitung des Fremdnetzteils beschrieben.

- Schließe das Netzteil an das Stromnetz an.
- Decke die Power Unit bzw. das Fremdnetzteil mit einer Schutzfolie ab.

5.5 Schutzschlauch aufziehen

! VORSICHT

Infektion durch kontaminierten Schutzschlauch

Ein unterlassener Wechsel des Schutzschlauchs für das Griffstück kann die Übertragung von Krankheiten zufolge haben.

- Verwende für jeden Kunden einen neuen Schutzschlauch für das Griffstück.

ACHTUNG

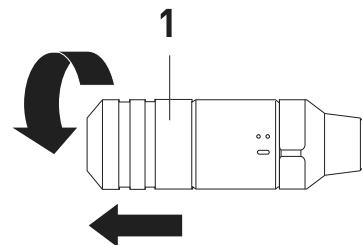
Schäden am Antrieb durch Flüssigkeit

Wenn Flüssigkeit ins Innere des Antriebs oder an den Anschluss gelangt, können die elektrischen und mechanischen Bauteile korrodieren.

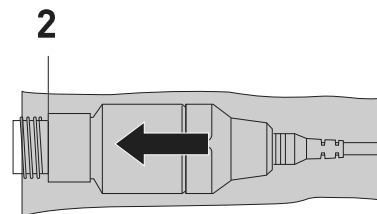
- Verwende stets einen Schutzschlauch (1) mit geeigneten Abmessungen (siehe Kapitel 4.3 auf Seite 12).

- Ziehe das Anschlusskabel von deiner Tattoomaschine ab.
- Schneide ein Stück Schutzschlauch mit ausreichender Länge ab.
- Schiebe das Stück Schutzschlauch vollständig über das Anschlusskabel.

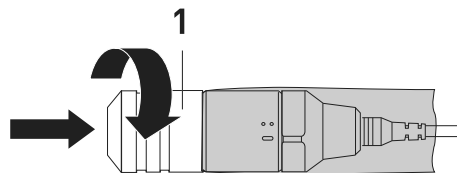
- Schraube das Griffstück (1) vollständig vom Antrieb ab.



- Verbinde das Anschlusskabel mit dem aufgeschobenen Schutzschlauch wieder mit der Tattoomaschine.
- Ziehe das Ende des Schutzschlauchs (2) vollständig über deine Tattoomaschine.

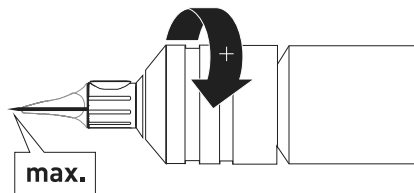


- Schraube das Griffstück (1) wieder auf das Gewinde des Antriebs.



- Starte die Tattoomaschine.
- Verstelle den Nadelherausstand bei eingeschalteter Maschine, indem du das Griffstück drehst.

Drehen im Uhrzeigersinn vergrößert den Nadelherausstand:



6 Tattoomaschine anwenden

6.1 Nadelherausstand einstellen



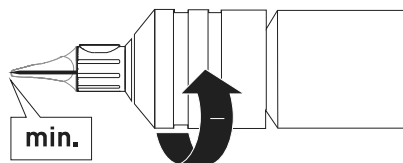
VORSICHT

Verletzungsgefahr durch zu großen Nadelherausstand

Ein großer Nadelherausstand ermöglicht eine große Einstechtiefe. Wenn Nadelherausstand und Einstechtiefe zu groß sind, kann das Unterhautfettgewebe verletzt werden.

- Beginne stets mit einem geringen Nadelherausstand.

Drehen gegen den Uhrzeigersinn verkleinert den Nadelherausstand:



- Kontrolliere den Nadelstand der Maschine.

Wenn sich der Nadelstand während des Betriebs unkontrolliert ändert, weil das Griffstück nicht mehr fixiert bleibt, reinige das Innere des Griffstücks, das Gewinde des Antriebs, die Nuten und den kleinen O-Ring (siehe Kapitel 7.4 auf Seite 20) gründlich. Wenn das Problem fortbesteht, ersetze zusätzlich den kleinen O-Ring (siehe Kapitel 7.6 auf Seite 20). Sollte das Problem bestehen bleiben, wende dich an einen zuständigen Fachhändler.

6.2 Stechfrequenz einstellen



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch zu hohe Stechfrequenz

Bei einer zu hohen Stechfrequenz kann die Haut aufgeschnitten werden.

- Beginne stets mit einer geringen Stechfrequenz.

- Starte die Tattoomaschine.

- Stelle die geeignete Stechfrequenz ein. Die Stechfrequenz muss zur Hautbeschaffenheit des Kunden, zum Nadelherausstand und zur individuellen Stechtiefe beim Arbeiten sowie der Arbeitsgeschwindigkeit passen.

Mit einer Cheyenne Power Unit kann die Stechfrequenz mit den Pfeiltasten in mehreren Stufen eingestellt werden.

Mit einem Fremdnetzteil wird die Stechfrequenz über die Ausgangsspannung eingestellt: der zugelassene Spannungsbereich von 4,7 bis 12,5 V DC entspricht ungefähr einem Stechfrequenzbereich von 25 bis 150 Stichen pro Sekunde.

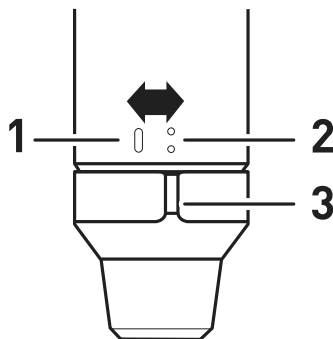
10 V entsprechen ca. 110 Stichen pro Sekunde im Leerlauf. Wenn die Ausgangsspannung ca. 12,8 überschreitet, schaltet sich die Maschine automatisch aus.

6.3 Steady Mode und Responsive Mode einstellen

An der Maschine kannst du zwischen den zwei Betriebsmodi „Steady Mode“ und „Responsive Mode“ wählen. Die beiden Betriebsmodi unterscheiden sich durch eine andere Motorsteuerung. Im

„Responsive Mode“ reagiert der Motor empfindlicher auf den Widerstand der Haut. Die Reaktion kannst du in zwei Stufen einstellen.

- Drehe den „Mode Switch“ (3) entsprechend der Abbildung, so dass er an einer der beiden Markierungen für „Steady Mode“ (1) oder „Responsive Mode“ (2) fühlbar einrastet. Die Maschine muss dabei nicht ausgeschaltet sein. Je nach verwendetem Tattoo-Modul und eingestelltem Nadelherausstand kann sich das Geräusch der Maschine leicht verändern.



6.4 Intensität des Responsive Modes einstellen

Deine Tattoomaschine bietet dir zwei unterschiedlich intensive Responsive Modes an: R1 für ein weiches Feedback und R2 für ein sehr weiches Feedback. Um zwischen R1 und R2 zu wechseln, musst du den Mode Switch, ausgehend vom Responsive Mode 2-mal zügig hintereinander auf Steady und dann wieder zurück auf Responsive Mode schalten.

Als Feedback schaltet sich die Maschine kurz aus und 1-mal kurz an/aus für R1 oder 2-mal an/aus für R2, bevor sie wieder normal weiterläuft.

6.5 Farbe aufnehmen

- Tauche unmittelbar vor der Anwendung die Spitze des Tattoo-Moduls bei laufendem Betrieb für 2 bis 3 Sekunden in die gewünschte Farbe. Vermeide dabei den Kontakt zum Farbbehälter. Die Farbe wird von den Nadeln aufgenommen. Alternativ kann die Farbe mit einer sterilen Pipette in die Öffnung auf dem Tattoo-Modul eingefüllt werden.

7 Tattoomaschine reinigen und instand halten

VORSICHT

Kurzschlussgefahr

Werden Bauteile der Tattoomaschine unter Spannung demontiert und gereinigt, besteht die Gefahr von Elektronikschäden am Antrieb.

- Trenne die Tattoomaschine für sämtlichen Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten immer vollständig von ihrer Spannungsquelle (Power Unit, Netzteil).

ACHTUNG

Schäden am Antrieb durch Flüssigkeit

Wenn Reinigungs- oder Desinfektionsmittel ins Innere des Antriebs gelangen, können die elektrischen und mechanischen Bauteile korrodieren.

- Tränke den Antrieb niemals in Desinfektionsmittel.
- Reinige den Antrieb und andere elektrische Teile (z. B. Kabel, Akku) niemals im Autoklaven oder in einem Ultraschallbad.
- Beachte bei der Auswahl von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln die Materialverträglichkeiten (siehe Kapitel 7.1 auf Seite 19).

7.1 Materialverträglichkeiten

- Verwende bevorzugt eines der folgenden Desinfektionsmittel:

Hersteller	Produkt	Einwirkzeit
Antiseptica	Big Spray „new“	1 bis 5 min
Bode Chemie	Bacillol	30 s bis 1 min

Hersteller	Produkt	Einwirkzeit
Ecolab	Incidin Foam	1 bis 2 min
Schülke & Mayr	Mikrozid Liquid	1 bis 2 min

Anhand der folgenden Materialverträglichkeiten kannst du außerdem beurteilen, welche weiteren Reinigungs- und Desinfektionsmittel geeignet sind.

Die eloxierten Aluminiumbauteile und Dichtungen der Tattoomaschine sind **beständig** gegen:

- schwache Säuren (z. B. Borsäure $\leq 10\%$, Essigsäure $\leq 10\%$, Zitronensäure $\leq 10\%$)
- aliphatische Kohlenwasserstoffe (z. B. Pentan, Hexan)
- Ethanol
- die meisten anorganischen Salze und ihre wässrigen Lösungen (z. B. Natriumchlorid, Calciumchlorid, Magnesiumsulfat)

Die eloxierten Aluminiumbauteile und Dichtungen der Tattoomaschine sind **unbeständig** gegen:

- starke Säuren (z. B. Salzsäure $\geq 20\%$, Schwefelsäure $\geq 50\%$, Salpetersäure $\geq 15\%$)
- oxidierende Säuren (z. B. Peressigsäure)
- Laugen (z. B. Natronlauge, Ammoniak und alle Stoffe mit einem pH-Wert > 7)
- aromatische/halogenierte Kohlenwasserstoffe (z. B. Phenol, Chloroform)
- Aceton und Benzin

7.2 Oberflächen desinfizieren

Vor und nach jedem Gebrauch:

- Desinfiziere alle Oberflächen der Maschine und ihres Zubehörs wie im Kapitel 5.2 auf Seite 13 beschrieben.

7.3 Oberflächen reinigen

Bei äußerlicher Verschmutzung:

- Schraube Griffstück und Antrieb auseinander.

- Wische Griffstück, Antrieb und den Schutzschlauch mit einem weichen Tuch ab, das mit Reinigungs- oder Desinfektionsmittel befeuchtet ist.
- Reinige schwerer zugängliche Oberflächen wie z. B. das Gewinde des Antriebs mithilfe einer weichen Nylonbürste oder einem Wattestäbchen.
- Beachte, dass es aufgrund der Oberflächenbeschaffenheit zu Farbschleiern auf der Tattoomaschine kommen kann.

7.4 Griffstück im Ultraschallbad reinigen

Bei starker Verschmutzung des Griffstücks:

- Verwende die Reiniger Tickomed 1 oder Tickopur R33 des Herstellers Dr. H. Stamm GmbH nach Herstellervorschrift.
- Stelle sicher, dass ein pH-Wert von 7 nicht überschritten wird.
- Führe die Reinigung 10 Minuten lang bei einer Frequenz von 35 kHz durch.

- Trockne das Griffstück nach der Reinigung vollständig, bevor du es wiederverwendest.

7.5 Griffstück im Autoklav sterilisieren

Bei Kontamination des Griffstücks:

- Führe alle Arbeitsschritte des Kapitels 5.2 auf Seite 13 durch.
- Autoklaviere das Griffstück 20 Minuten lang bei einer Temperatur von $121\text{ }^{\circ}\text{C}$ und einem Druck von 2 bar.
- Trockne das Griffstück nach der Reinigung vollständig, bevor du es wiederverwendest.

7.6 O-Ringe reinigen oder wechseln

Beide O-Ringe verhindern, dass das Griffstück zu leichtgängig gedreht werden kann.

Wenn das Drehen des Griffstück zu leichtgängig ist, sodass sich der Nadelherausstand unkontrolliert ändert:

- Entfette die O-Ringe mit einem weichen Tuch, welches mit Reinigungs- oder Desinfektionsmittel befeuchtet ist.

- Wenn das Problem fortbesteht, ersetze die O-Ringe durch neue und fette diese bei Bedarf mit Silikon-Fett.

8 Transport und Lagerbedingungen

ACHTUNG

Produktschäden durch Fallenlassen


Wenn die Tattoomaschine herunterfällt, kann ihr Motor beschädigt werden.

- Lege die Tattoomaschine stets sorgsam ab, sodass sie nicht wegrollen und herunterfallen kann.
- Sollte die Tattoomaschine einmal herunterfallen, führe eine Sichtprüfung und eine Hörprobe auf ungewöhnliche Geräusche durch.
- Übergib die Tattoomaschine zur Überprüfung an einen Fachhändler, wenn sie sichtbare Beschädigungen aufweist, das Betriebsgeräusch stark verändert klingt oder wenn sie nicht normal funktioniert.

- Transportiere deine Tattoomaschine und ihr Zubehör ausreichend gepolstert. Lass zum Schutz des Antriebs das Griffstück beim Transport montiert.
- Lagere deine Tattoomaschine und ihr Zubehör stets unter den folgenden Bedingungen:

Umgebungstemperatur	-20 °C bis +50 °C -4 °F bis +122 °F
Relative Luftfeuchte	30 % bis 75 %

9 Equipment entsorgen

-  Entsorge die Maschine und Zubehör, das nebenstehende Kennzeichnung aufweist, nach den geltenden Regelungen für Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie 2012/19/EU). Erkundige dich ggf. beim Fachhändler oder den zuständigen Behörden nach den geltenden Regelungen für Elektronik-Altgeräte.

- Stelle am Arbeitsplatz Behälter zur fachgerechten Entsorgung kontaminierter Teile bereit.
- Entsorge benutzte oder fehlerhafte Tattoo-Module in einem durchstichsicheren Behälter (Safety Box) nach den in deinem Land geltenden Vorschriften.

10 Bei Fragen und Problemen

Bei Funktionsstörungen:

- Trenne und entferne zunächst alle Komponenten von der Tattoomaschine.
- Überprüfe alle Anschlüsse und Kontakte und setze die Komponenten erneut zusammen.
- Überprüfe die Funktion der Maschine erneut.

Deine Tattoomaschine verfügt über eine Temperaturabschaltung. Der Motor schaltet sich aus Sicherheitsgründen bei hohen Temperaturen selbstständig ab.

Wenn die Temperaturabschaltung ausgelöst wurde:

- Lass die Maschine bei Raumtemperatur abkühlen und starte sie anschließend neu.

Bei weiterhin bestehenden Funktionsstörungen und bei Fragen oder Reklamationen wende dich an den zuständigen Fachhändler.

Zu unseren aktuellen Angeboten, der Auswahl an Tattoo-Modulen und dem Zubehör kannst du dich auf der Website www.cheyennetattoo.com informieren.

11 Herstellererklärungen

11.1 Gewährleistungserklärung

Mit der Cheyenne Tattoomaschine SOL Nova 2.5 / SOL Nova 3.5 / SOL Nova 4.5 hast du ein qualitativ hochwertiges Markenprodukt erworben.

Die Zuverlässigkeit der Maschine wird durch die neusten Prüftechniken und die Zertifizierung gewährleistet. Die MT.DERM GmbH ist zertifiziert nach DIN EN ISO 13485:2016 (Qualitätsmanagementsystem für Medizinprodukte).

Für das Produkt gilt eine Gewährleistung von einem Jahr auf Funktionsstörungen, welche auf Materialfehler oder Verarbeitungsmängel zurückzuführen sind.

Für die Tattoo-Module garantieren wir die Sterilität bei verschlossener und unbeschädigter Verpackung unter Einhaltung der Transport- und Lagerbedingungen bis zum angegebenen Verfallsdatum. Das Verfallsdatum „Expiry Date“ befindet sich auf dem Modullabeling. Bei Reklamationen von Tattoo-Modulen teile uns bitte die auf dem Etikett aufgedruckte Chargennummer mit.

Für folgende Schäden übernehmen wir keine Gewährleistung:

- Schäden und Folgeschäden, die auf einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder eine Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung zurückzuführen sind.
- Schäden, die auf das Eindringen von Flüssigkeiten oder Verschmutzungen in den Antrieb zurückzuführen sind
- Schäden und Folgeschäden, die auf Sturz oder Fallenlassen zurückzuführen sind

11.2 Einbauerklärung / Konformitätserklärung

Hersteller MT.DERM GmbH
Blohmstraße 37-61
12307 Berlin, Germany

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung
der relevanten technischen Unterlagen Dr. Andreas Pachten
MT.DERM GmbH
Blohmstraße 37-61
12307 Berlin, Germany

Einbauerklärung im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1 B / Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008:

Produktbezeichnung Tattoomaschine
Produktname SOL Nova 2.5 / SOL Nova 3.5 / SOL Nova 4.5
Artikelnummer CB5210401 / CB5210402 / CB5210403

Der Hersteller erklärt, dass das oben genannte Produkt eine unvollständige Maschine im Sinne der Maschinenrichtlinie ist. Das Produkt ist ausschließlich zum Einbau in eine Maschine oder unvollständige Maschine oder im Zusammenbau mit einer Ausrüstung vorgesehen und entspricht daher noch nicht allen Anforderungen der Maschinenrichtlinie.

Angewandte und eingehaltene grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie / machinery regulations: 1.1.2; 1.1.3; 1.1.5; 1.1.6; 1.2.2; 1.2.4.3; 1.2.6; 1.3.1; 1.3.2; 1.3.3; 1.3.4; 1.3.7; 1.3.8; 1.3.8.1; 1.3.9; 1.4.1; 1.5.1; 1.5.2; 1.5.4; 1.5.5; 1.5.6; 1.5.8; 1.5.9; 1.5.10; 1.5.11; 1.5.13; 1.6.1; 1.6.3; 1.6.4; 1.7.1; 1.7.1.1; 1.7.2; 1.7.3; 1.7.4; 1.7.4.1; 1.7.4.2; 1.7.4.3; 2.1.1; 2.1.2; 2.2.1; 2.2.1.1

Die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B wurden erstellt. Der Bevollmächtigte für das Zusammenstellen der technischen Unterlagen verpflichtet sich, die Unterlagen auf begründetes Verlangen an die einzelstaatlichen Stellen zu übermitteln. Die Übermittlung erfolgt postalisch in Papierform oder auf elektronischem Datenträger.

Die Inbetriebnahme des Produkts ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine, in die das oben genannte Produkt eingebaut wird, allen grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie entspricht.

Das oben genannte Produkt erfüllt die Anforderungen der folgenden einschlägigen Richtlinien:

EU

EMV-Richtlinie 2014/30/EU

WEEE-Richtlinie 2012/19/EU

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

UK

Electromagnetic Compatibility Regulations 2016

The Waste Electrical and Electronic Equipment Regulations 2013

The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller abgegeben durch:

Berlin, den 01.08.2022, Jörn Kluge



(Unterschrift des Geschäftsführers oder seines Bevollmächtigten)

Original

MT.DERM GmbH · Blohmstraße 37-61 · 12307 Berlin, Germany
fon: +49 30 76766220-0
fax: +49 30 76766220-555
e-mail: info@cheyennetattoo.com
web: www.cheyennetattoo.com
online manual: www.cheyennetattoo.com/manuals



ONLINE MANUAL